



BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL

Modulhandbuch

zu der Prüfungsordnung

Teilstudiengang Geographie im
Kombinatorischen Studiengang mit
dem Abschluss Bachelor of Arts

Ausgabedatum: 20.12.2021

Stand: 20.12.2021

Geändert durch Beschluss
der Fakultät für Human- und
Sozialwissenschaften vom
24.11.2021

Inhaltsverzeichnis

B-Thesis	Abschlussarbeit („Bachelor-Thesis“)	3
<i>Pflichtbereich</i>		
GEO1	Grundlagen	4
GEO2	Humangeographie	6
GEO3	Physische Geographie	8
GEO4	Regionale Geographie mit großer Exkursion	9
GEO5	Mensch-Umwelt-System	10
<i>Profil A "Gymnasium und Gesamtschule (Gym/Ge)“</i>		
GEO6	Didaktik der Geographie	11
GEO7	Interdisziplinäres Projekt Region	13
GEO9	Geländemethoden und Geomatik	15
<i>Profil B "Haupt-, Real-, Sekundar-, und Gesamtschule (HRSGe)“</i>		
<i>Pflichtbereich</i>		
GEO6	Didaktik der Geographie	17
GEO7	Interdisziplinäres Projekt Region	19
<i>Wahlpflichtbereich</i>		
K-BIL2	Interaktion im schulischen Kontext (Spezielle Bildungswissenschaften I im Profil Grundschule / im Profil Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule)	21
K-BIL3	Lehren und Lernen in einer informatisch geprägten Welt	22
<i>Profil C "Grundschule (G)“</i>		
<i>Pflichtbereich</i>		
GEO11	Didaktik des Sachunterrichts	24
K-BIL4	Bildungs- und Entwicklungsprozesse im Elementar- und Primarbereich (Spezielle Bildungswissenschaften II im Profil Grundschule)	26
<i>Wahlpflichtbereich</i>		
K-BIL1	Heterogenität und individuelle Förderung (Spezielle Bildungswissenschaften I im Profil Grundschule)	28
K-BIL2	Interaktion im schulischen Kontext (Spezielle Bildungswissenschaften I im Profil Grundschule / im Profil Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule)	30

B-Thesis	Abschlussarbeit („Bachelor-Thesis“)	PF/WP WP	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	Aufwand 300 h
<p>Qualifikationsziele: Die Absolvent*innen beherrschen das Fachgebiet des gewählten Teilstudienganges und sind in der Lage, ein Problem aus dem Fachgebiet des gewählten Teilstudienganges in einer begrenzten Zeit inhaltlich und methodisch selbstständig wissenschaftlich zu bearbeiten und das Ergebnis fachlich und sprachlich angemessen darzustellen.</p>					
Moduldauer: 1 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 6	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Der Nachweis von mindestens 52 Leistungspunkten in dem Teilstudiengang, in dem die Abschlussarbeit verfasst wird, ist Voraussetzung für die Ausgabe des Themas der Abschlussarbeit.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die*Der Erstprüfer*in kann die Arbeit innerhalb einer Frist von acht Wochen nach Ende der Abgabefrist einmalig an die*den Kandidat*in zur Überarbeitung zurückgegeben, wenn die Arbeit erhebliche Mängel aufweist. Sie ist dann innerhalb einer Überarbeitungsfrist von vier Wochen erneut abzugeben.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 54991	Abschlussarbeit (Thesis)	4 Monate	0	10

Pflichtbereich

GEO1	Grundlagen	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse über Inhalte, Aufgabenfelder, Methoden und Erkenntnisse der Geographie. Sie sind dazu in der Lage, sich selbstständig mit fachwissenschaftlicher Literatur zu befassen, und erlangen so einen Einstieg in das differenzierte Denken und Arbeiten der Disziplin.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit Komponente b abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 48063	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	5
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 48017 ist in Komponente a zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 48017	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
GEO1-a	Sichtweisen I	PF	Vorlesung/ Übung	2	120 h
<p>Inhalte:</p> <p>In der Vorlesung wird eine Einführung zur Wissenschaft Geographie gegeben, die sich sowohl in eine geistes- und gesellschaftswissenschaftliche Perspektive (Humangeographie) als auch in eine naturwissenschaftliche Perspektive (Physische Geographie) unterteilen lässt. Zusätzlich wird auf die Rolle der Geographie als „Brückenfach“ dieser beiden Teilgebiete eingegangen. Es werden Grundlagen über räumliche Maßstäbe und Gliederungen (lokal bis global), die in der geographischen Forschung bearbeitet werden, gelegt und Kenntnisse über die Orientierung auf der Erde und die Gestalt der Erde vertieft. In diesem Teil des Grundlagenmoduls werden humangeographische Aspekte wie Bevölkerung, Siedlung, Stadt und Land, Wirtschaft, Verkehr, Freizeit und Erholung hinsichtlich ihrer Grundlagen behandelt. Zusätzlich wird die Geosphäre (Atmosphäre, Hydrosphäre, Lithosphäre, Biosphäre, Pedosphäre) als Untersuchungsgegenstand der Physischen Geographie vorgestellt und in deren Wechselwirkungen eingeführt. Landschaftsökologie und Stadtökologie werden als fachübergreifende Themen der Physischen Geographie betrachtet. Begleitend erfolgt eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten in der Geographie. Hinleitend zur Klausur (unbenotete Studienleistung) sind im Rahmen der Vorlesung Übungsaufgaben zu bearbeiten und einzureichen.</p>					
GEO1-b	Sichtweisen II	PF	Vorlesung/ Übung	2	150 h
<p>Inhalte:</p> <p>Im zweiten Teil des Grundlagenmoduls erfolgt eine Vertiefung des wissenschaftlichen Arbeitens in der Geographie. Dabei werden beispielsweise Themen wie Literatursuche in geographischen Datenbanken, Zeitplanung, korrektes Zitieren und Präsentieren und Abhilfe bei Schreibblockaden angesprochen. Fachwissenschaftlich liegt der Schwerpunkt auf den geographischen Grundlagen des Mensch-Umwelt-Systems, die anhand eines ausgewählten Beispiels (z.B. Global Cities, fragmentierte Städte oder globale Konflikte) unter dem Thema „Geographie heute für eine Welt von morgen“ erarbeitet werden. Zur Vorbereitung auf die Klausur als Modulabschlussprüfung, die in der Form eines Essays geschrieben wird, müssen Übungsaufgaben angefertigt und eingereicht werden.</p>					

GEO2	Humangeographie	PF/WP PF	Gewicht der Note 7	Workload 7 LP	Aufwand 210 h
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden verstehen die grundlegenden Konzepte und Methoden der klassischen und modernen Humangeographie zur Beschreibung und Erklärung von sozialräumlichen Strukturen und Prozessen. Darüber hinaus sind sie in der Lage, theoretisch bekannte Fakten und Zusammenhänge vor Ort zu erkennen und zu bewerten. Die Studierenden können ausgewählte humangeographische Erkenntnisse anhand von Texten, Daten und kartographischen Darstellungen eigenständig bewerten und präsentieren.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit Komponente b abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang: 15 Seiten</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 48021	Schriftliche Hausarbeit	8 Wochen	2	4
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 48016 ist in Komponente a und die UBL 48033 ist in Komponente b zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 48016	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 48033	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	1

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
GEO2-a	Humangeographie I	PF	Vorlesung	2	60 h
<p>Inhalte:</p> <p>Die Vorlesung stellt die grundlegenden Theorien, Modelle und Methoden der klassischen Humangeographie mit ihren Teildisziplinen Wirtschafts-, Bevölkerungs-, Siedlungs-, Stadt-, Verkehrs- und Sozialgeographie sowie der Politischen und Historischen Geographie vor. Dabei werden auch aktuelle Themen und Konzepte der jeweiligen Teilbereiche bearbeitet.</p> <p>Zur Vertiefung werden im Verlauf der Vorlesung von Sitzung zu Sitzung Aufgaben im Sinne einer unbenoteten Studienleistung gestellt, die eingereicht werden müssen.</p>					
GEO2-b	Humangeographie II	PF	Seminar	2	150 h
<p>Inhalte:</p> <p>Das Seminar gibt einen Überblick über Theorien, Modelle und Methoden der modernen Humangeographie. Dazu gehören u.a. die relationale Wirtschaftsgeographie, die Wahrnehmungsgeographie, die Raumforschung, die neue Kulturgeographie, die geographische Entwicklungsforschung oder die Bildungsgeographie.</p> <p>Die Studierenden erarbeiten selbstständig mithilfe des Ansatzes des problembasierten Lernens konkrete humangeographische Problemstellungen wie z.B. aktuelle Fragen der Entwicklungszusammenarbeit, Verschmutzung der Weltmeere und Entwicklung von Megastädten. Zur Vertiefung werden im Verlauf des Seminars Aufgaben im Sinne einer unbenoteten Studienleistung gestellt, die eingereicht werden müssen.</p>					

GEO3	Physische Geographie	PF/WP PF	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	Aufwand 300 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügend über grundlegende Kenntnisse aus allen Teilbereichen der Physischen Geographie und verstehen die komplexen Wechselwirkungen der einzelnen Teilbereiche der Physischen Geographie mit der Landschaft.					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 48050	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	8
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 48014 ist in Komponente a und die UBL 48005 ist in Komponente b zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 48014	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	1
Unbenotete Studienleistung ID: 48005	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	1

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
GEO3-a	Physische Geographie I	PF	Vorlesung/ Übung	3	150 h
Inhalte: Die Vorlesung gibt einen Überblick über die grundlegenden Aspekte der Geologie, Geomorphologie und Bodenkunde als Teildisziplinen der Physischen Geographie. Im Sinne einer fachwissenschaftlichen Kompetenz soll in der Vorlesung zudem ein grundlegendes Prozessverständnis der einzelnen Teildisziplinen vermittelt werden. Die Inhalte der Vorlesung werden in der begleitenden Übung schwerpunktmäßig vertieft. Darauf aufbauend werden in der Übung die landschaftsökologischen Zusammenhänge der einzelnen Teildisziplinen am Beispiel ausgewählter Landschaftsräume erlernt. Im Verlauf der Übung werden Aufgaben im Sinne der unbenoteten Studienleistung gestellt, die eingereicht werden müssen.					
GEO3-b	Physische Geographie II	PF	Vorlesung/ Übung	3	150 h
Inhalte: Die Vorlesung gibt einen Überblick über die grundlegenden Aspekte der Klimatologie, Biogeographie und Hydrogeographie als Teildisziplinen der Physischen Geographie. Im Sinne einer fachwissenschaftlichen Kompetenz soll in der Vorlesung zudem ein grundlegendes Prozessverständnis der einzelnen Teildisziplinen vermittelt werden. Die Inhalte der Vorlesung werden in der begleitenden Übung schwerpunktmäßig vertieft. Darauf aufbauend werden in der Übung die landschaftsökologischen Zusammenhänge der einzelnen Teildisziplinen am Beispiel ausgewählter Landschaftsräume erlernt. Im Verlauf der Übung werden Aufgaben im Sinne der unbenoteten Studienleistung gestellt, die eingereicht werden müssen.					

GEO4	Regionale Geographie mit großer Exkursion	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden können regionalwissenschaftliche Analysen von Teilräumen Deutschlands, Europas und weiteren Kontinenten durchführen. Sie können räumliche Strukturen und Prozesse regionalgeographisch erfassen, analysieren und bewerten. Sie können projektorientiert aktuelle raumwissenschaftliche Fragestellungen bearbeiten.					
Allgemeine Bemerkungen: Es wird empfohlen vor der Teilnahme an der Lehrveranstaltung dieses Moduls die Module GEO1, GEO2 und GEO3 erfolgreich abzuschließen.					
Moduldauer: 1 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 4	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang: 15 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 48008	Schriftliche Hausarbeit	8 Wochen	2	4
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 48010 ist für das gesamte Modul zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 48010	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	5

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand		
GEO4-a		Regionale Geographie mit großer Exkursion	PF	Exkursion	5	270 h
Bemerkungen: In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittlg. 67/19).						
Inhalte: In dieser Veranstaltung werden grundlegende Inhalte, Theorien und Ansätze der Regionalen Geographie behandelt. Eine vergleichende und problemorientierte Erarbeitung erfolgt für Regionen unterschiedlichen Typs und Maßstabs (Nahraum, Deutschland, Europa, außereuropäische Räume, Geozonen). Die erarbeiteten Inhalte werden im Rahmen einer themenbezogenen Exkursionen von mindestens 6 Tagen Dauer vertieft und praktisch angewendet. Im Verlauf der Veranstaltung werden Aufgaben im Sinne der unbenoteten Studienleistung gestellt, die eingereicht werden müssen.						

GEO5	Mensch-Umwelt-System	PF/WP PF	Gewicht der Note 7	Workload 7 LP	Aufwand 210 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden verstehen die komplexen Wechselwirkungen zwischen Mensch und Umwelt auf lokaler oder globaler Maßstabsebene. Sie können Konzepte, Möglichkeiten und Maßnahmen zur Vermeidung oder Minimierung von anthropogenen Einflüssen auf die Umwelt diskutieren.					
Allgemeine Bemerkungen: Es wird empfohlen vor der Teilnahme an der Lehrveranstaltung dieses Moduls die Module GEO2 und GEO3 erfolgreich abzuschließen.					
Moduldauer: 1 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 48034	Mündliche Prüfung	30 Minuten	2	5
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 48003 ist in Komponente a oder b zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 48003	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
GEO5-a	Anthropogene Umweltbeeinflussung global	WP	Seminar	3	210 h
Inhalte: Aufbauend auf die im Rahmen der Veranstaltung Physische Geographie und Humangeographie erlernten fachwissenschaftlichen Kompetenzen, werden in dieser Veranstaltung die Beziehungen zwischen Mensch und Umwelt auf globaler Maßstabsebene erlernt und diskutiert. Die Komplexität von Mensch-Umwelt-Beziehungen soll dabei insbesondere durch eine problemorientierte Betrachtung verstanden werden. Zunächst werden im Sinne des Anthropozän die Auswirkungen des menschlichen Handelns (globaler Klimawandel, Verminderung der Biodiversität, Boden- und Gewässerbelastungen o.ä.) auf verschiedene Geofaktoren betrachtet. Darauf aufbauend werden im Kontext einer nachhaltigen Entwicklung für die anthropogen verursachten Umweltprobleme Lösungsansätze vorgestellt und diskutiert. Im Verlauf des Seminars werden Aufgaben im Sinne der unbenoteten Studienleistung gestellt, die eingereicht werden müssen.					
GEO5-b	Anthropogene Umweltbeeinflussung lokal	WP	Seminar	3	210 h
Inhalte: Aufbauend auf den im Rahmen der Veranstaltung Physische Geographie und Humangeographie erlernten fachwissenschaftlichen Kompetenzen, werden in dieser Veranstaltung die Beziehungen zwischen Mensch und Umwelt auf lokaler Maßstabsebene erlernt und diskutiert. Die Komplexität von Mensch-Umwelt-Beziehungen soll dabei insbesondere durch die Besonderheiten von Stadtökosystemen verstanden werden. Grundlegend sollen daher urbane Ökosysteme in ihrer Entwicklung beschrieben und in ihrer ökologischen Funktionsweise (Stadtklima, Stadtböden, Urbaner Wasserhaushalt o.ä.) verstanden werden. Darauf aufbauend werden Ansätze zur Entwicklung einer ökologischen bzw. nachhaltigen Stadt vorgestellt und diskutiert. Im Verlauf des Seminars werden Aufgaben im Sinne der unbenoteten Studienleistung gestellt, die eingereicht werden müssen.					

Profil A "Gymnasium und Gesamtschule (Gym/Ge)"

GEO6	Didaktik der Geographie	PF/WP PF	Gewicht der Note 12	Workload 12 LP	Aufwand 360 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen die wissenschaftstheoretischen und -historischen Grundlagen der Didaktik. Sie sind in der Lage, Fragen, Methoden und Ergebnisse der fachdidaktischen Forschung zu verstehen und anzuwenden. Die Studierenden kennen die fachlichen Standards der Leistungsdiagnose und -beurteilung.					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 48069	Mündliche Prüfung	30 Minuten	2	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 48007 ist in Komponente b, die UBL 48018 ist in Komponente a und die UBL 48068 ist in Komponente c zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 48007	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 48018	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 48068	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
GEO6-a	Einführung in die Didaktik der Geographie	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Im Seminar erfolgt eine Einführung in die grundlegenden Inhalte, Theorien, Ansätze und Entwicklungen der Geographiedidaktik. Neben Grundlagen des Lernens, der Unterrichtsplanung, der Unterrichtsanalyse und Unterrichtsbewertung, den Sozial- und Aktionsformen werden auch Lernerfolgskontrolle und Leistungsbeurteilung auf den Geographieunterricht bezogen behandelt. Im Rahmen des Seminars müssen im Sinne der unbenoteten Studienleistung erste Unterrichtseinheiten von Studierenden selber erarbeitet und eingereicht werden.</p>					
GEO6-b	Medien und Methoden im Geographieunterricht	PF	Vorlesung/ Übung	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Die Veranstaltung gibt einen Überblick über Medien und Methoden im Geographieunterricht. Durch die eigene Planung und Durchführung vertiefen die Studierenden den Einsatz von ausgewählten Methoden und Medien und lernen diese kritisch zu reflektieren und angemessen im Unterricht einzusetzen. Dazu ist die semesterbegleitende Lektüre von Fachliteratur notwendig und im Verlauf der Veranstaltung werden Aufgaben im Sinne der unbenoteten Studienleistung gestellt, die eingereicht werden müssen.</p>					
GEO6-c	Außerschulische Lernorte	PF	Exkursion	1	90 h
<p>Bemerkungen:</p> <p>In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittlg. 67/19).</p>					
<p>Inhalte:</p> <p>Eine 3-tägige Exkursion zu ausgewählten außerschulischen Lernorten gibt praktische Einblicke in die im Modul vermittelten fachdidaktischen und exkursionsdidaktischen Inhalte.</p>					

GEO7	Interdisziplinäres Projekt Region	PF/WP PF	Gewicht der Note 12	Workload 12 LP	Aufwand 360 h
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse der für die Geographie relevanten gesellschaftswissenschaftlichen Disziplinen und ihren methodischen Ansätzen und können diese interdisziplinär verknüpfen und anwenden. Die Studierenden kennen die historischen Rahmenbedingungen für die Situation von Menschen in der Gesellschaft im Wandel der Epochen. Sie können in regionalen Handlungsfeldern sach- und raumgerecht tätig werden und sind zur Reflexion von Handlungen hinsichtlich ihrer natur- und sozialräumlichen Auswirkungen in der Lage (Raumgestaltungskompetenz). Die Studierenden sind dazu befähigt, Projekte als Methode anzuwenden.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen: Die Komponenten sind unabhängig voneinander studierbar, es sind insgesamt 3 interdisziplinäre Projekte zu absolvieren.</p>					
Moduldauer: 3 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 48028	Sammelmappe mit Begutachtung		unbeschränkt	12
<p>Erläuterung zur Modulabschlussprüfung: Der Projektprozess sowie die Ergebnisse aller drei Teilprojekte werden in einer Sammelmappe dokumentiert.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
GEO7-a	Interdisziplinäres Projekt Region A	PF	Projektseminar	2	120 h
<p>Bemerkungen: In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittlg. 67/19).</p> <p>Inhalte: Es werden Überlegungen und Strategien im Zusammenhang mit der Gestaltung gesellschaftswissenschaftlicher Lehr-Lernprozesse in und außerhalb der Schule vermittelt. Dazu orientiert sich das Projekt an für die Sekundarstufe I relevanten Inhalten. Die gewonnenen Erkenntnisse werden in fächerspezifischem Zusammenhang und in fächerübergreifendem Kontext vertieft und angewandt. Die Durchführung erfolgt in Projektform und die Studierenden erarbeiten und dokumentieren die einzelnen Stufen des Projekts.</p>					
GEO7-b	Interdisziplinäres Projekt Region B	PF	Projektseminar	2	120 h
<p>Bemerkungen: In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittlg. 67/19).</p> <p>Inhalte: Es werden Überlegungen und Strategien im Zusammenhang mit der Gestaltung gesellschaftswissenschaftlicher Lehr-Lernprozesse in und außerhalb der Schule vermittelt. Dazu orientiert sich das Projekt an für die Sekundarstufe I relevanten Inhalten. Die gewonnenen Erkenntnisse werden in fächerspezifischem Zusammenhang und in fächerübergreifendem Kontext vertieft und angewandt. Die Durchführung erfolgt in Projektform und die Studierenden erarbeiten und dokumentieren die einzelnen Stufen des Projekts.</p>					
GEO7-c	Interdisziplinäres Projekt Region C	PF	Projektseminar	2	120 h
<p>Bemerkungen: In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittlg. 67/19).</p> <p>Inhalte: Es werden Überlegungen und Strategien im Zusammenhang mit der Gestaltung gesellschaftswissenschaftlicher Lehr-Lernprozesse in und außerhalb der Schule vermittelt. Dazu orientiert sich das Projekt an für die Sekundarstufe I relevanten Inhalten. Die gewonnenen Erkenntnisse werden in fächerspezifischem Zusammenhang und in fächerübergreifendem Kontext vertieft und angewandt. Die Durchführung erfolgt in Projektform und die Studierenden erarbeiten und dokumentieren die einzelnen Stufen des Projekts.</p>					

GEO9	Geländemethoden und Geomatik	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden beherrschen das empirische Arbeiten in der Humangeographie, sowie die Handhabung grundlegender physisch-geographischer Aufnahme- und Messverfahren in Theorie und Praxis. Sie können Mess- und Geodaten sowohl mit klassischen geographischen Methoden als auch mit modernen Informations- und Kommunikationstechnologien verarbeiten und auswerten.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen: Es wird empfohlen vor der Teilnahme an den Lehrveranstaltungen dieses Moduls die Module GEO1, GEO2 und GEO3 erfolgreich abzuschließen. Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit Komponente a abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach.</p>					
Moduldauer: 1 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 6	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang: 15 Seiten</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 48030	Schriftliche Hausarbeit	8 Wochen	2	4
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 48023 ist in Komponente a und die UBL 48046 ist in Komponente b zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 48023	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	1
Unbenotete Studienleistung ID: 48046	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
GEO9-a	Geländemethoden der Geographie	PF	Vorlesung/ Übung	3	150 h
<p>Bemerkungen: In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittlg. 67/19).</p>					
<p>Inhalte: Die Vorlesung gibt einen Überblick über den Methodenpluralismus der Geographie und führt in die grundlegenden Methoden der Physischen und der Humangeographie ein. Dazu gehören beispielsweise Feld- und Labormethoden, Zählungen und Befragungen. In der begleitenden praktischen Übung werden ausgewählte Methoden der Humangeographie als auch der Physischen Geographie im Gelände angewandt. Im Verlauf der Übung werden Aufgaben im Sinne der unbenoteten Studienleistung gestellt, die eingereicht werden müssen.</p>					
GEO9-b	Einführung in die Geomatik	PF	Vorlesung/ Übung	3	120 h
<p>Inhalte: Die Vorlesung gibt einen Überblick über den Fachbereich der Geomatik, der sich mit der methodenorientierten Erfassung, Verwaltung, Bewertung, Analyse und Visualisierung von Geodaten und Geoinformationen beschäftigt. In der Vorlesung werden insbesondere die Teilbereiche Kartographie, Fernerkundung und Geoinformationssysteme (GIS) fachwissenschaftlich vertieft. Aufbauend auf dem theoretischen Grundlagenwissen werden anschließend Grundlagenfertigkeiten zum fach- und sachgerechten Umgang mit Geodaten erlernt. Die Erarbeitung dieser Methodenkompetenz soll insbesondere durch das Lösen praktischer Fragestellungen mit einer in ihren Grundfunktionalitäten erlernten GIS Software erfolgen. Im Verlauf der Vorlesung werden Aufgaben im Sinne der unbenoteten Studienleistung gestellt, die eingereicht werden müssen.</p>					

Profil B "Haupt-, Real-, Sekundar-, und Gesamtschule (HRSGe)"
Pflichtbereich

GEO06	Didaktik der Geographie	PF/WP PF	Gewicht der Note 12	Workload 12 LP	Aufwand 360 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen die wissenschaftstheoretischen und -historischen Grundlagen der Didaktik. Sie sind in der Lage, Fragen, Methoden und Ergebnisse der fachdidaktischen Forschung zu verstehen und anzuwenden. Die Studierenden kennen die fachlichen Standards der Leistungsdiagnose und -beurteilung.					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 48069	Mündliche Prüfung	30 Minuten	2	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 48007 ist in Komponente b, die UBL 48018 ist in Komponente a und die UBL 48068 ist in Komponente c zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 48007	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 48018	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 48068	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
GEO6-a	Einführung in die Didaktik der Geographie	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Im Seminar erfolgt eine Einführung in die grundlegenden Inhalte, Theorien, Ansätze und Entwicklungen der Geographiedidaktik. Neben Grundlagen des Lernens, der Unterrichtsplanung, der Unterrichtsanalyse und Unterrichtsbewertung, den Sozial- und Aktionsformen werden auch Lernerfolgskontrolle und Leistungsbeurteilung auf den Geographieunterricht bezogen behandelt. Im Rahmen des Seminars müssen im Sinne der unbenoteten Studienleistung erste Unterrichtseinheiten von Studierenden selber erarbeitet und eingereicht werden.</p>					
GEO6-b	Medien und Methoden im Geographieunterricht	PF	Vorlesung/ Übung	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Die Veranstaltung gibt einen Überblick über Medien und Methoden im Geographieunterricht. Durch die eigene Planung und Durchführung vertiefen die Studierenden den Einsatz von ausgewählten Methoden und Medien und lernen diese kritisch zu reflektieren und angemessen im Unterricht einzusetzen. Dazu ist die semesterbegleitende Lektüre von Fachliteratur notwendig und im Verlauf der Veranstaltung werden Aufgaben im Sinne der unbenoteten Studienleistung gestellt, die eingereicht werden müssen.</p>					
GEO6-c	Außerschulische Lernorte	PF	Exkursion	1	90 h
<p>Bemerkungen:</p> <p>In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittlg. 67/19).</p>					
<p>Inhalte:</p> <p>Eine 3-tägige Exkursion zu ausgewählten außerschulischen Lernorten gibt praktische Einblicke in die im Modul vermittelten fachdidaktischen und exkursionsdidaktischen Inhalte.</p>					

GEO7	Interdisziplinäres Projekt Region	PF/WP PF	Gewicht der Note 12	Workload 12 LP	Aufwand 360 h
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse der für die Geographie relevanten gesellschaftswissenschaftlichen Disziplinen und ihren methodischen Ansätzen und können diese interdisziplinär verknüpfen und anwenden. Die Studierenden kennen die historischen Rahmenbedingungen für die Situation von Menschen in der Gesellschaft im Wandel der Epochen. Sie können in regionalen Handlungsfeldern sach- und raumgerecht tätig werden und sind zur Reflexion von Handlungen hinsichtlich ihrer natur- und sozialräumlichen Auswirkungen in der Lage (Raumgestaltungskompetenz). Die Studierenden sind dazu befähigt, Projekte als Methode anzuwenden.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen: Die Komponenten sind unabhängig voneinander studierbar, es sind insgesamt 3 interdisziplinäre Projekte zu absolvieren.</p>					
Moduldauer: 3 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 48028	Sammelmappe mit Begutachtung		unbeschränkt	12
<p>Erläuterung zur Modulabschlussprüfung: Der Projektprozess sowie die Ergebnisse aller drei Teilprojekte werden in einer Sammelmappe dokumentiert.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
GEO7-a	Interdisziplinäres Projekt Region A	PF	Projektseminar	2	120 h
<p>Bemerkungen: In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittlg. 67/19).</p> <p>Inhalte: Es werden Überlegungen und Strategien im Zusammenhang mit der Gestaltung gesellschaftswissenschaftlicher Lehr-Lernprozesse in und außerhalb der Schule vermittelt. Dazu orientiert sich das Projekt an für die Sekundarstufe I relevanten Inhalten. Die gewonnenen Erkenntnisse werden in fächerspezifischem Zusammenhang und in fächerübergreifendem Kontext vertieft und angewandt. Die Durchführung erfolgt in Projektform und die Studierenden erarbeiten und dokumentieren die einzelnen Stufen des Projekts.</p>					
GEO7-b	Interdisziplinäres Projekt Region B	PF	Projektseminar	2	120 h
<p>Bemerkungen: In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittlg. 67/19).</p> <p>Inhalte: Es werden Überlegungen und Strategien im Zusammenhang mit der Gestaltung gesellschaftswissenschaftlicher Lehr-Lernprozesse in und außerhalb der Schule vermittelt. Dazu orientiert sich das Projekt an für die Sekundarstufe I relevanten Inhalten. Die gewonnenen Erkenntnisse werden in fächerspezifischem Zusammenhang und in fächerübergreifendem Kontext vertieft und angewandt. Die Durchführung erfolgt in Projektform und die Studierenden erarbeiten und dokumentieren die einzelnen Stufen des Projekts.</p>					
GEO7-c	Interdisziplinäres Projekt Region C	PF	Projektseminar	2	120 h
<p>Bemerkungen: In der Lehrveranstaltung gilt Anwesenheitspflicht gemäß der Richtlinie zum Umgang mit Anwesenheitspflichten vom 16.10.2019 (Amtl. Mittlg. 67/19).</p> <p>Inhalte: Es werden Überlegungen und Strategien im Zusammenhang mit der Gestaltung gesellschaftswissenschaftlicher Lehr-Lernprozesse in und außerhalb der Schule vermittelt. Dazu orientiert sich das Projekt an für die Sekundarstufe I relevanten Inhalten. Die gewonnenen Erkenntnisse werden in fächerspezifischem Zusammenhang und in fächerübergreifendem Kontext vertieft und angewandt. Die Durchführung erfolgt in Projektform und die Studierenden erarbeiten und dokumentieren die einzelnen Stufen des Projekts.</p>					

**Profil B "Haupt-, Real-, Sekundar-, und Gesamtschule (HRSGe)"
Wahlpflichtbereich**

K-BIL2	Interaktion im schulischen Kontext (Spezielle Bildungswissenschaften I im Profil Grundschule / im Profil Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule)	PF/WP WP	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden verstehen die grundlegende Bedeutung von Interaktionsprozessen für Lehren und Lernen im schulischen Kontext. Sie kennen unterschiedliche theoretische Ansätze und empirische Befunde zu Lehrer-Schüler- sowie Schüler-Schüler-Interaktionen und sind in der Lage, unterrichtsrelevante Interaktionen auf dieser Grundlage zu analysieren. Sie kennen Möglichkeiten der Steuerung von Interaktionsprozessen im Unterricht und der Gestaltung konstruktiver Lehrer-Schüler-Interaktionen. Sie verfügen über grundlegende Kenntnisse zu Fragen des Classroom Managements. Sie sind in der Lage, das erworbene Wissen exemplarisch auf problematische Interaktionen im schulischen Kontext anzuwenden und konstruktive Problemlösungen zu entwickeln.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen: Es wird empfohlen, vor oder begleitend zu der Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente b an einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente a teilzunehmen.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 5	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 47537	Mündliche Prüfung	30 Minuten	2	5
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 47540 ist in Komponente b zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 47540	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
K-BIL2-a	Interaktion im schulischen Kontext: Einführung	PF	Vorlesung/ Seminar	2	60 h
<p>Inhalte: Einführend werden u.a. folgende Themenbereiche auf der Basis ausgewählter Theorien und aktueller empirischer Befunde behandelt: Die Schulklasse als soziales System; Lehrer-Schüler-Interaktion; soziale Beziehungen und Konflikte zwischen Schülern.</p>					
K-BIL2-b	Interaktion im schulischen Kontext: Vertiefung	PF	Seminar	2	120 h
<p>Inhalte: In der Veranstaltung werden aufbauend auf den Inhalten der Vorlesung ausgewählte Themen vertiefend behandelt (z.B. Klassenführung/Classroom Management; Klassenklima; Konflikte im Unterricht; Kommunikation im Unterricht).</p>					

K-BIL3	Lehren und Lernen in einer informatisch geprägten Welt	PF/WP WP	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden wissen um die Bedeutung der Erkenntnisse der Wissenschaft Informatik für Alltag und Berufswelt und insbesondere für schulische Lehr-/ Lernsituationen. Sie können bildungswissenschaftliche, gesellschaftliche und informatische Fragestellungen im Zusammenhang ihrer studierten Fächer einordnen und damit die Relevanz und Einsatzmöglichkeiten von Informatik und Medienbildung beurteilen. Die Studierenden kennen die didaktischen Herausforderungen computer- und netzbasierter Lernumgebungen und sind in der Lage, diese nach pädagogisch-didaktischen Grundlagen zu gestalten, deren Einsatz selbstständig zu planen und mit Blick auf erreichbare Unterrichtsziele zu evaluieren und kritisch zu beurteilen. Sie können eigenständig multimediale Lernumgebungen entwickeln und haben durch eine exemplarische, fachspezifisch vertiefte Aufgabenstellung umfassende praktische Kompetenzen zur schulischen und beruflichen Anwendung, zu einer pädagogisch-didaktisch fundierten Gestaltung und zu fach- und inhaltsbezogener Entscheidung im Einsatz von Medien erworben.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: die Modulkomponenten a und b müssen abgeschlossen sein.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 47528	Präsentation mit Kolloquium	30 Minuten	2	3
<p>Erläuterung zur Modulabschlussprüfung:</p> <p>Projektarbeit inkl. Präsentation und schriftlicher Dokumentation</p>				
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 47539 ist in Komponente a und die UBL 63452 in Komponente b zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 47539	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 63452	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
K-BIL3-a(2021)	Ringvorlesung Informatik, Medienpädagogik, Medienpsychologie	PF	Vorlesung	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse über Theorien und Konzepte der Informatik, Medienpädagogik und Medienpsychologie. Sie wissen um die Bedeutung der Erkenntnisse der genannten Wissenschaften für ihren Alltag und können deren Wirkungen in der Gesellschaft beschreiben. Sie sind mit grundlegenden Begriffen der Ideengeschichte der Informatik (z.B. Elemente der technischen Informatik, Grenzen der Informatik) vertraut und in der Lage, zentrale, grundlegende Konzepte und Methoden anhand exemplarischer Phänomene zu erläutern. Im Bereich der Medienpädagogik und Medienpsychologie kennen die Studierenden grundlegende Konzepte und Theorien. Sie haben ein grundlegendes Verständnis über verschiedene Medien und Medienformen und sind in der Lage, vor dem Hintergrund von Theorien und Konzepten sowie empirischen Befunden den Einsatz von Medien in Lehr- Lernsettings zu reflektieren.</p>					
K-BIL3-b	Didaktische Gestaltung computer- und netzbasierter Lernumgebungen	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Im fachspezifischen oder überfachlichen Kontext erschließen die Studierenden auf der Grundlage von theoretischen Konzepten und empirischen Befunden aus den Disziplinen Lehr-Lernforschung, Medienpsychologie und Medienpädagogik Konzepte für die didaktische Gestaltung von computer- und netzbasierten Lehr- und Lernumgebungen. Die Studierenden erarbeiten, erproben und bewerten dabei entsprechende bildungswissenschaftliche, mediendidaktische Konzepte und erwerben dabei zentrale Handlungskompetenzen zur systematischen Konzeption, Gestaltung und Umsetzung.</p>					
K-BIL3-c	Projekt zur Entwicklung von computer- und netzbasierten Lernumgebungen	PF	Projektseminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Die Studierenden entwickeln Fragen zu Gegenstandsbereichen der Informatik und/oder Medienbildung, z.B. aus Sicht eines der im Bachelor studierten Fächer. Bei der Auseinandersetzung mit einer individuellen Fragestellung gestalten die Studierenden eine Projektarbeit (z.B. Erstellung einer computer- und netzbasierten, multimedialen Lerneinheit oder informatische Modellierung von Dokumenten für Lehr- und Lernsituationen) mit mediendidaktischen bzw. informatischen Methoden, die sie basierend auf den vorausgehenden Veranstaltungen aufbauend punktuell vertiefen und zur Präsentation gegenüber Dritten adäquat einsetzen. Die Studierenden durchlaufen dabei den gesamten Prozess von Konzeption, technischer Umsetzung und Transfer.</p>					

Profil C "Grundschule (G)"
Pflichtbereich

GEO11	Didaktik des Sachunterrichts	PF/WP PF	Gewicht der Note 12	Workload 12 LP	Aufwand 360 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen Kategorien, Dimensionen, Denk- und Frageweisen der Didaktik des gesellschaftswissenschaftlichen Unterrichts in Ausrichtung auf die Didaktik des Sachunterrichts.					
Allgemeine Bemerkungen: Insgesamt sind in diesem Modul drei Veranstaltungen nachzuweisen. Aus den beiden Wahlpflicht-Veranstaltungen kann eine ausgewählt werden.					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang: 15 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 48056	Schriftliche Hausarbeit	8 Wochen	unbeschränkt	3
Erläuterung zur Modulabschlussprüfung: Die Studierenden können nach Absprache mit den Lehrenden wählen, in welcher Modulkomponente die Modulabschlussprüfung geschrieben wird.				
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 48011 ist in Komponente a, die UBL 48041 ist in Komponente b und die UBL 48072 ist in Komponente c oder d zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 48011	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 48041	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 48072	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
GEO11-a	Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts	PF	Vorlesung	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Die Studierenden erhalten einen Einblick in die etablierten Fachdidaktiken der Bezugsdisziplinen des Vermittlungsbereiches der Gesellschaftswissenschaften (Geschichte, Geographie und Sozialwissenschaften) als auch des Vermittlungsbereiches der Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik und Technik). Entwicklungslinien des Sachunterrichts, der Perspektivrahmen, Perspektiven des Sachunterrichts, Vielperspektivität, Unterrichtsplanung im Sachunterricht, Inklusion und Heterogenität, Lernvoraussetzungen der Kinder oder sprachsensibler Sachunterricht können Themen der Veranstaltung sein.</p>					
GEO11-b	Didaktik der Geographie	PF	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Die Auseinandersetzung mit didaktischen Fragestellungen erfolgt aus Perspektive der Geographie als einer der Bezugswissenschaften gesellschaftswissenschaftlichen Unterrichts.</p>					
GEO11-c	Didaktik der Geschichte	WP	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Die Auseinandersetzung mit didaktischen Fragestellungen erfolgt aus Perspektive der Geschichte als einer der Bezugswissenschaften gesellschaftswissenschaftlichen Unterrichts.</p>					
GEO11-d	Didaktik der Sozialwissenschaften	WP	Seminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Die Auseinandersetzung mit didaktischen Fragestellungen erfolgt aus Perspektive der Sozialwissenschaften als einer der Bezugswissenschaften sozialwissenschaftlichen Unterrichts. In der Veranstaltung werden insbes. die Rahmenbedingungen und Voraussetzungen, Ziele und Prinzipien, Inhalte und Methoden des sozialen und politischen Lernens im Sachunterricht thematisiert.</p>					

K-BIL4	Bildungs- und Entwicklungsprozesse im Elementar- und Primarbereich (Spezielle Bildungswissenschaften II im Profil Grundschule)	PF/WP PF	Gewicht der Note 12	Workload 12 LP	Aufwand 360 h
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden kennen pädagogische, soziologische und psychologische Entwicklungstheorien und verstehen Entwicklung im Kindesalter in ihrer Multidirektionalität und Plastizität. Sie kennen die Bedeutung unterschiedlicher Bedingungsfaktoren für die Entwicklung kognitiver, sozialer und emotionaler Fähigkeiten und Kompetenzen von Schüler*innen und Möglichkeiten die individuelle Entwicklung der Schüler*innen in diesen Bereichen zu fördern. Die Studierenden verfügen über Einblicke in die Vielfalt der Lebensbedingungen und Lernvoraussetzungen von Kindern und kennen neuere Forschungsansätze und -befunde zum Umgang mit Heterogenität und Leistungsvielfalt. Sie verstehen die Notwendigkeit, unterschiedliche Entwicklungsvoraussetzungen und Lernbedürfnisse der Schüler*innen im Unterricht angemessen zu berücksichtigen und sind in der Lage über unterschiedliche pädagogische Konzepte und Ansätze für einen förderlichen Umgang mit Heterogenität und Kindern zu reflektieren. Sie können den Bildungs- und Erziehungsauftrag im Elementar- und Primarbereich wissenschaftlich reflektiert erläutern. Sie können bildungs- und erziehungsrelevante Aspekte bei der Gestaltung von individuellen und gruppenrelevanten Lernprozessen analysieren und können Bedingungen für einen förderlichen Umgang mit der Heterogenität bei der Gestaltung einer integrativen Erziehungs-, Bildungs- und Unterrichtsarbeit begründen. Sie können fachlich begründete Entscheidungen für die Auswahl und Gestaltung von Lernumgebungen treffen und kennen grundlegende pädagogisch-didaktische Zugänge und Verfahrensweisen. Die Studierenden können die Bedeutung von institutionellen Übergängen im Leben der Kinder aus unterschiedlichen theoretischen Perspektiven einschätzen und sind in der Lage Bewältigungsformen der Kinder wahrzunehmen und zu verstehen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit den Komponente a, b und c abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 5	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 47519	Schriftliche Prüfung (Klausur)	240 Minuten	2	8
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 47526 bezieht sich auf Inhalte der im Wahlpflichtbereich gewählten Modulkomponente d oder e.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 47526	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
K-BIL4-a	Theorien und Konzepte frühen Lernens	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: In der Veranstaltung wird in Theorien und Konzepte frühen Lernens eingeführt.					
K-BIL4-b	Entwicklung und Sozialisation	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: In der Veranstaltung werden Grundlagen der Entwicklung und Sozialisation im Vorschul- und Grundschulalter vermittelt.					
K-BIL4-c	Grundschulpädagogik	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: In der Veranstaltung wird in zentrale Themenbereiche der Grundschulpädagogik eingeführt.					
K-BIL4-d	Elementardidaktik	WP	Seminar	2	120 h
Inhalte: In der Veranstaltung werden ausgewählte Themenbereiche der Elementardidaktik vertiefend behandelt (z.B. Gestaltung von Lernumgebungen und Bildungsprozessen; Bildungs- und Lerngeschichten; Grundlagen der Sprachdiagnostik und Sprachförderung).					
K-BIL4-e	Grundschuldidaktik	WP	Seminar	2	120 h
Inhalte: In der Veranstaltung werden ausgewählte Themenbereiche der Grundschuldidaktik vertiefend behandelt (z.B. altersgemischtes Lernen, Anfangsunterricht).					

Profil C "Grundschule (G)"
Wahlpflichtbereich

K-BIL1	Heterogenität und individuelle Förderung (Spezielle Bildungswissenschaften I im Profil Grundschule)	PF/WP WP	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden kennen unterschiedliche disziplinäre wie professionelle Zugänge zur Heterogenität und können diese vergleichen und wechselseitig füreinander fruchtbar machen. Sie sind in der Lage über unterschiedliche pädagogische Konzepte und Ansätze für einen förderlichen Umgang mit Heterogenität zu reflektieren und individuell passende Fördermaßnahmen exemplarisch zu entwickeln und zu erproben. Die Studierenden können allgemeine und fachbezogene didaktische Grundkenntnisse in die individuelle Förderplanung einbeziehen.</p> <p>Die Studierenden kennen die Bedeutung und die Grundlagen der erziehungswissenschaftlichen Fallstudie als qualitative Forschungsmethode und verfügen über einen vertieften Zugang zur Fallforschung. Sie sind in der Lage, eine pädagogisch-didaktisch qualifizierte Fallarbeit durchzuführen sowie eine theoriegeleitete Fallstudie zu erstellen.</p>					
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Das Modul führt in die Fallarbeit in unterschiedlichen pädagogischen Praxisfeldern ein und vermittelt Grundlagen individueller Förderung.</p> <p>Ihre theoretischen Kenntnisse wenden die Studierenden in einer Praxisphase (120 Arbeitsstunden) an.</p> <p>Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit Komponente b abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach.</p>					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 5	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Umfang: 15-20 Seiten</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 47532	Schriftliche Hausarbeit	8 Wochen	2	7
<p>Erläuterung zur Modulabschlussprüfung:</p> <p>Fallbericht inklusive eines umfangreichen Anhangs (ausführliche Fallbeschreibung, Förderplanung, Fallanalyse, etc.)</p>				
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 47529 ist in Komponente a zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 47529	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
K-BIL1-a	Einführung	PF	Vorlesung/ Seminar	2	60 h
Inhalte: Die Veranstaltung führt in Grundprinzipien, Methoden und Anwendungsbereiche qualitativer Forschung, insbesondere der Fallforschung ein.					
K-BIL1-b	Vertiefung	PF	Seminar	2	150 h
Inhalte: Im Rahmen eines Fallstudienseminars mit Praxisphase werden individuelle Fördermaßnahmen entwickelt und erprobt.					

K-BIL2	Interaktion im schulischen Kontext (Spezielle Bildungswissenschaften I im Profil Grundschule / im Profil Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule)	PF/WP WP	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden verstehen die grundlegende Bedeutung von Interaktionsprozessen für Lehren und Lernen im schulischen Kontext. Sie kennen unterschiedliche theoretische Ansätze und empirische Befunde zu Lehrer-Schüler- sowie Schüler-Schüler-Interaktionen und sind in der Lage, unterrichtsrelevante Interaktionen auf dieser Grundlage zu analysieren. Sie kennen Möglichkeiten der Steuerung von Interaktionsprozessen im Unterricht und der Gestaltung konstruktiver Lehrer-Schüler-Interaktionen. Sie verfügen über grundlegende Kenntnisse zu Fragen des Classroom Managements. Sie sind in der Lage, das erworbene Wissen exemplarisch auf problematische Interaktionen im schulischen Kontext anzuwenden und konstruktive Problemlösungen zu entwickeln.					
Allgemeine Bemerkungen: Es wird empfohlen, vor oder begleitend zu der Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente b an einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente a teilzunehmen.					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 5	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 47537	Mündliche Prüfung	30 Minuten	2	5
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 47540 ist in Komponente b zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 47540	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand		
K-BIL2-a		Interaktion im schulischen Kontext: Einführung	PF	Vorlesung/ Seminar	2	60 h
Inhalte: Einführend werden u.a. folgende Themenbereiche auf der Basis ausgewählter Theorien und aktueller empirischer Befunde behandelt: Die Schulklasse als soziales System; Lehrer-Schüler-Interaktion; soziale Beziehungen und Konflikte zwischen Schülern.						
K-BIL2-b		Interaktion im schulischen Kontext: Vertiefung	PF	Seminar	2	120 h
Inhalte: In der Veranstaltung werden aufbauend auf den Inhalten der Vorlesung ausgewählte Themen vertiefend behandelt (z.B. Klassenführung/Classroom Management; Klassenklima; Konflikte im Unterricht; Kommunikation im Unterricht).						

Legende

PF	Pflichtfach
WP	Wahlpflichtfach
FS	Fachsemester
LP	Leistungspunkte
MAP	Modulabschlussprüfung
UBL	Unbenotete Studienleistung
SWS	Semesterwochenstunden